



Eine nachhaltige Zukunft durch innovative Energielösungen

07.2025



Axpo Gruppe:

Typisch schweizerisch – echt international



Eigentümer

Kantone und
Kantonswerke der
Nordostschweiz



Reichweite

30+ Länder
40+ Märkte



Erfahrung

110 Jahre



Bereinigter EBIT

CHF 1'848 Mio. (2023/24)



Beschäftigte (FTE)

Rund 7'000



Erzeugte Energie

Rund 36 000 Mio. KWh/a

Executive Board



Christoph Brand, CEO



Henriette Wendt, COO



Martin Schwab, CEO CKW



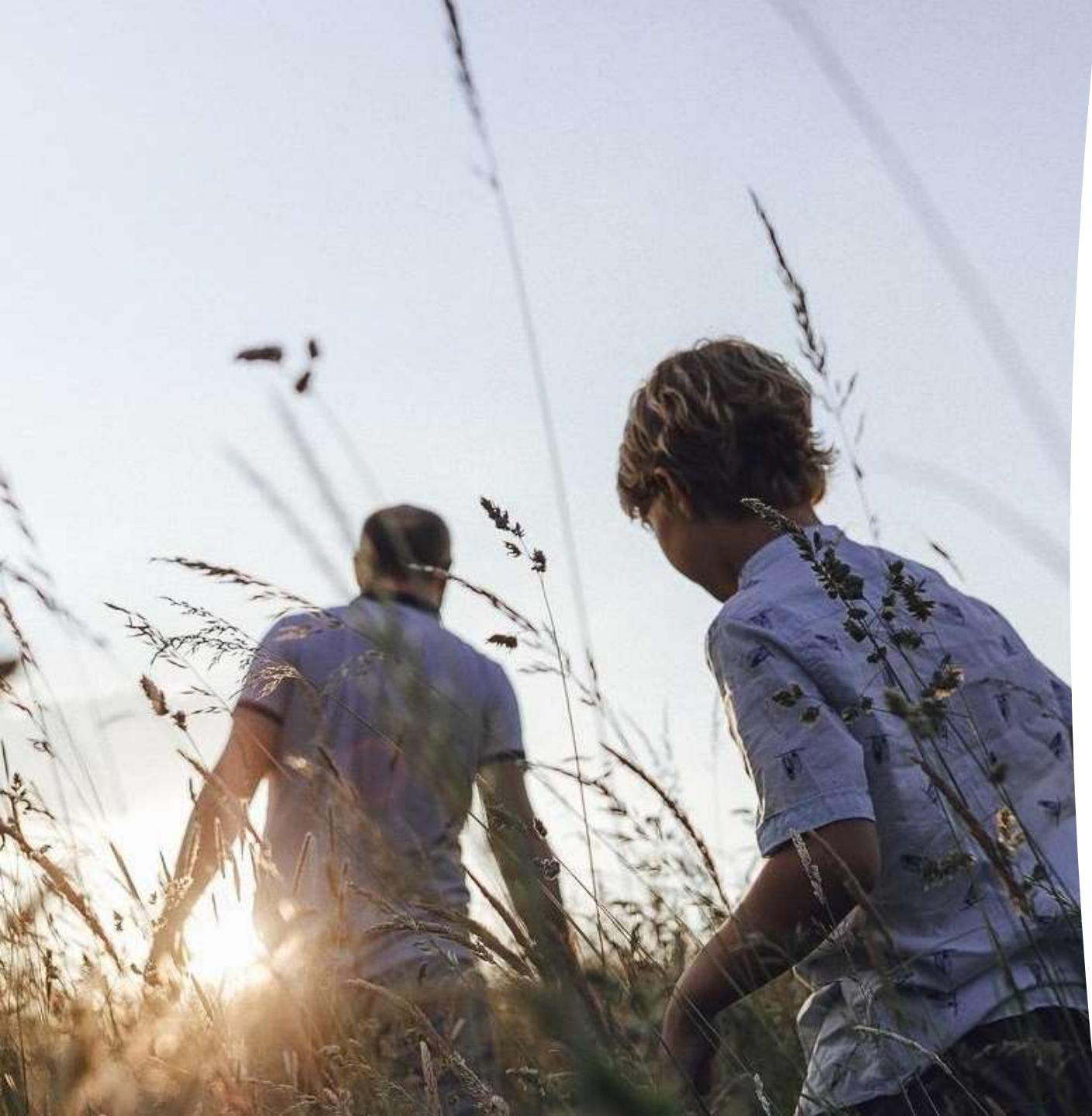
Andy Heiz, Head of Generation &
Distribution und Stv. CEO



Domenico De Luca,
Head Trading & Sales



Harald Gauck, CFO



Unsere Ambition

Wir ermöglichen eine nachhaltige Zukunft durch innovative Energielösungen

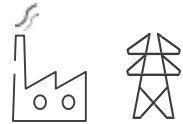
Netto-Null bis 2050

Heute



2030

Emissionsfreier
Eigenverbrauch
von Strom und
Fuhrpark



2040

Netto-Null für
Emissionen in
unserem direkten
Einflussbereich



2050

Netto-Null für alle
Emissionen, auch
in unserer
Wertschöpfungs-
kette



Die drei Pfeiler der Axpo-Strategie



Energieversorgung



Wir leisten einen bedeutenden Beitrag zu einem sicheren Energieversorgungssystem

Regionen →  



Erneuerbare Energien



Wir treiben die Energiewende voran und bauen erneuerbare Energiequellen zu

Regionen →  



Kunden- und Handelsgeschäft



Wir bauen das Kundengeschäft mit Energiehandelslösungen aus

Regionen →   

Die drei Pfeiler der Axpo-Strategie



Energieversorgung

 Wir leisten einen bedeutenden Beitrag zu einem sicheren Energieversorgungssystem

Regionen →  



Erneuerbare Energien

 Wir treiben die Energiewende voran und bauen erneuerbare Energiequellen zu

Regionen →  



Kunden- und Handelsgeschäft

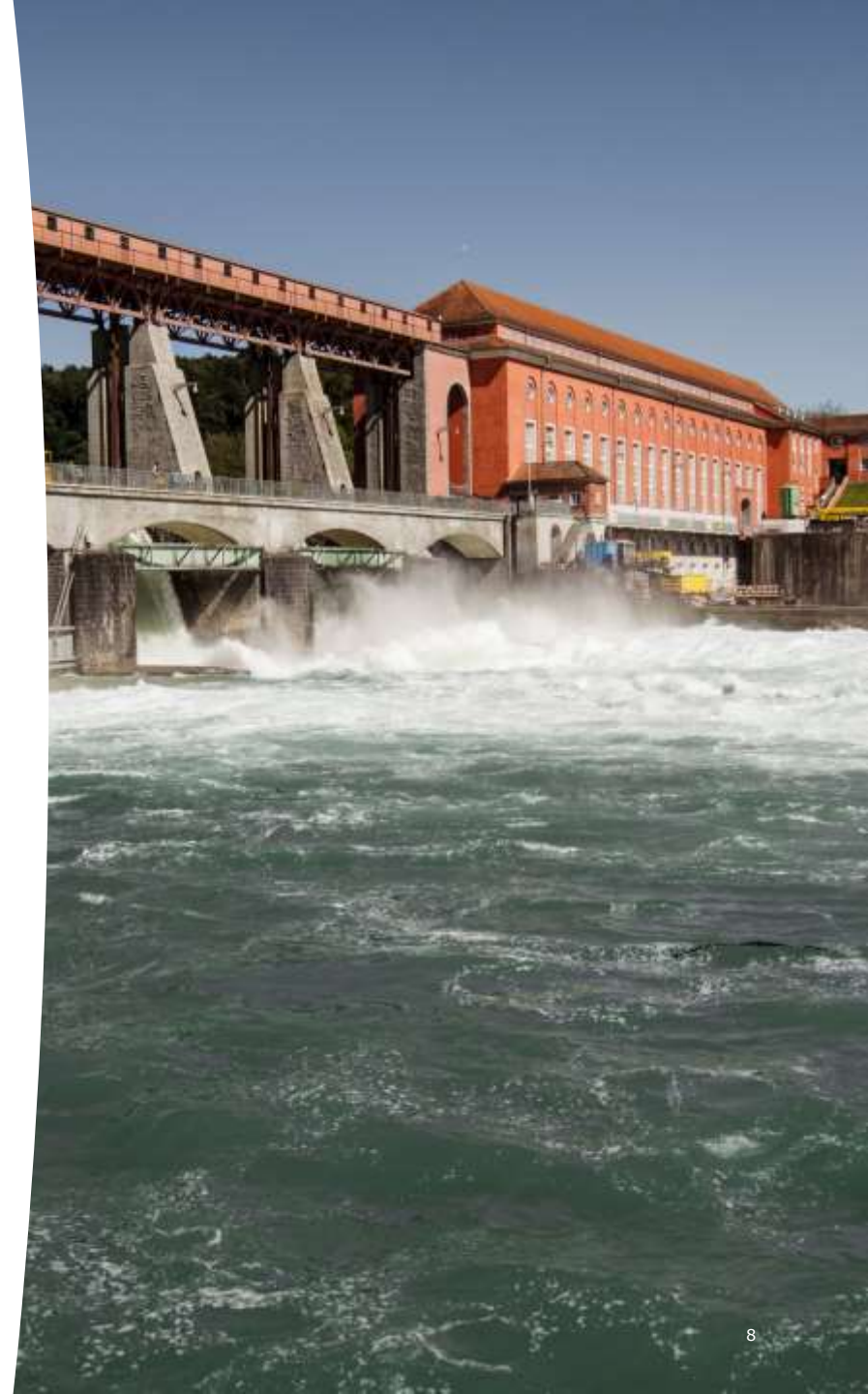
 Wir bauen das Kundengeschäft mit Energiehandelslösungen aus

Regionen →   

Bedeutender Beitrag zum Energieversorgungssystem

Besonders in der Schweiz

- Axpo deckt rund 40% des Schweizer Strombedarfs
- 60% der Investitionen in den letzten zehn Jahre wurden in der Schweiz getätigt, das entspricht rund fünf Milliarden CHF
- Zuverlässige Stromproduktion aus Wasser, Kernenergie, Solar, Wind und Biomasse
- Betrieb eines 10'000+ km langen, modernen Verteilnetzes
- Essenzieller Beitrag zur Versorgungssicherheit in ganz Europa, beispielsweise durch Pumpspeicherkraftwerk Linth-Limmern oder Lieferungen von Flüssigerdgas (LNG) nach Europa



Bedeutender Beitrag zum Energieversorgungssystem



Wasserkraft

Axpo hat mehr als 600 Mitarbeitende im Bereich Wasserkraft, die rund 8 TWh/Jahr produzieren.



Kernkraft

Axpo hält rund 60% der installierten Produktionskapazität in Schweizer Kernkraftwerken. Diese liefern gesamthaft pro Jahr rund 23 TWh.



Flüssigerdgas (LNG)

Seit 2020 hat Axpo mit mehr als 100 LNG-Ladungen die Versorgungssicherheit in Europa gestärkt.

Die drei Pfeiler der Axpo-Strategie



Energieversorgung

Wir leisten einen bedeutenden Beitrag zu einem sicheren Energieversorgungssystem.

Regionen →  



Erneuerbare Energien

Wir treiben die Energiewende voran und bauen erneuerbare Energiequellen zu.

Regionen →  



Kunden- und Handelsgeschäft

Wir bauen das Kundengeschäft mit Energiehandelslösungen aus.

Regionen →   

Energiewende vorantreiben und erneuerbare Energiequellen zubauen

In der Schweiz und im restlichen Europa

- Axpo ist die grösste Schweizer Stromproduzentin und internationale Vorreiterin im Energiehandel und in der Vermarktung von Solar- und Windkraft.
- Unsere Ambition: Zubau von insgesamt 10 GW Solar und 3 GW Wind in ganz Europa in den nächsten Jahren
- Wir sind in zahlreichen europäischen Märkten aktiv und werden unsere Speicherkapazitäten in den nächsten Jahren weiter ausbauen.
- Mit innovativen Biomethanprojekten in der Schweiz und in Spanien verwerten wir Abfälle zu Energie
- Axpo will eine Pionierrolle beim Aufbau der Wasserstoffwirtschaft in der Schweiz und Europa spielen



Energiewende vorantreiben und erneuerbare Energiequellen nutzen



Solarenergie

- Über 700 Grossanlagen mit 1'300+ MWp bereits gebaut.
- Know-how in diversen Solartechnologien: Agri-PV, Parkplatzüberdachung, Floating-PV etc.



Wasserstoff

- Grösste Schweizer Produktionsanlage für grünen Wasserstoff.
- Mobilitätsprojekt in Frankreich und geplante H₂-Anlagen in Italien.



Biogas

- 15 Biogas-/Biomethan-anlagen in der Schweiz, 1 in Spanien, 1 in Polen und 3 im Bau in Italien.
- Ziel ist es, die Flotte zu vergrößern und zu einem bedeutenden europäischen Marktteilnehmer zu werden.



Batterieanlagen

- Grossbatteriespeicher in Schweden mit 20 MW / 20 MWh.
- Weitere Anlagen u.a. in Frankreich, Deutschland und der Schweiz geplant.



Windenergie

- Mehr als 90 gebaute Windparks europaweit.
- 1'600+ MW bereits gebaut.

Die drei Pfeiler der Axpo-Strategie



Energieversorgung

 Wir leisten einen bedeutenden Beitrag zu einem sicheren Energieversorgungssystem.

Regionen →   



Erneuerbare Energien

 Wir treiben die Energiewende voran und bauen erneuerbare Energiequellen zu.

Regionen →   



Kunden- und Handelsgeschäft

 Wir bauen das Kundengeschäft mit Energiehandelslösungen aus.

Regionen →    

Das Kundengeschäft mit Energiehandelslösungen ausbauen

Internationaler Markt

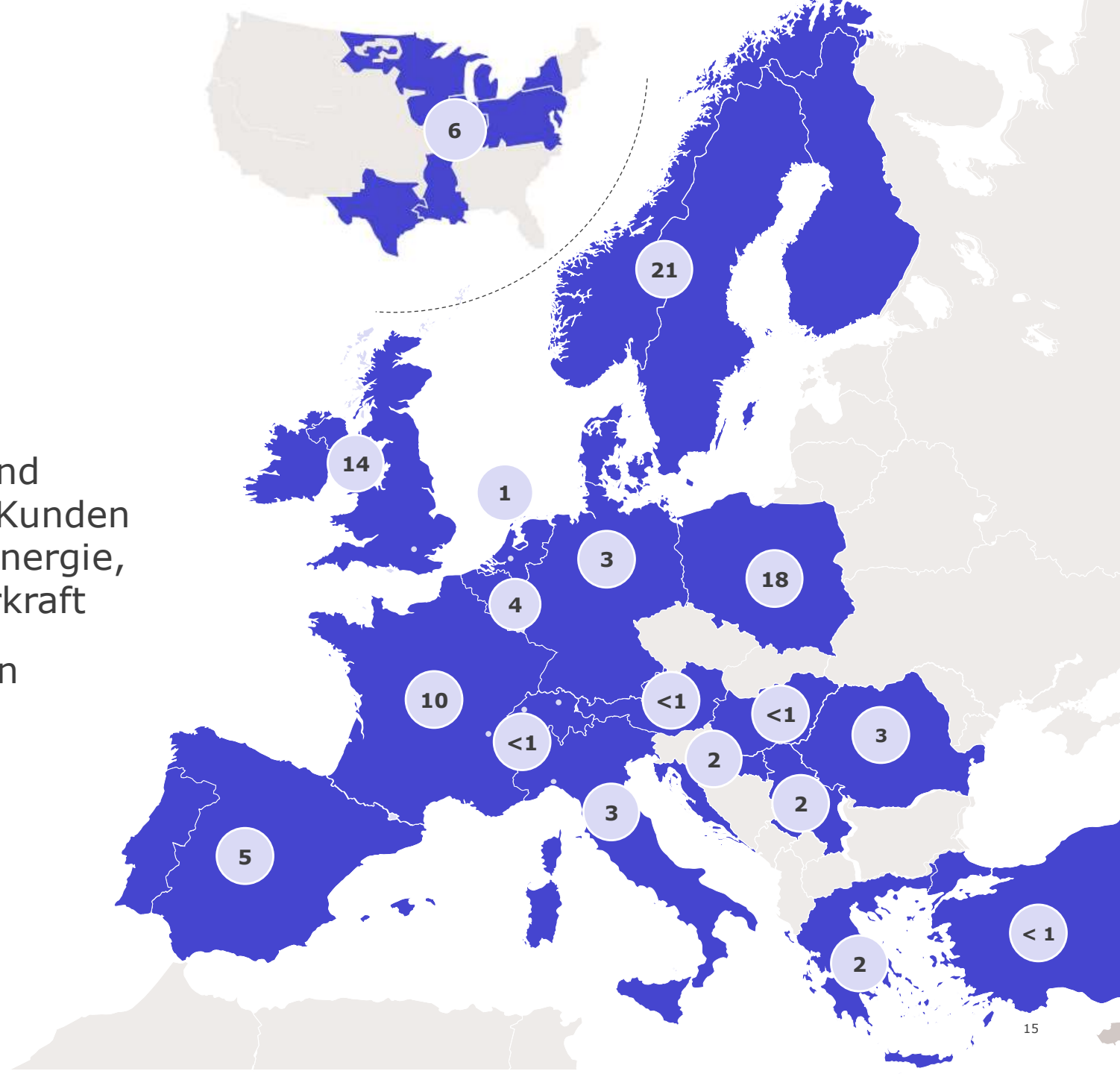
- Axpo beliefert zahlreicher Kunden, von KMUs bis multinationalen Grosskunden, mit Strom und Gas
- Asset Backed Trading: Verkauf von Strom aus eigenen Kraftwerken
- Origination: Beispielsweise Stromabnahmeverträge (PPAs) mit Solar-/Windparks und Industriebetrieben oder Biomethanabnahmeverträge (BPA) mit Biomethananlagen und Industrieunternehmen.
- Merchant Trading: Beispielsweise Einkauf von Flüssiggas und Speicherkapazitäten auch für die Schweiz
- Energy Risk Awards 2024 im Bereich erneuerbare Energien als «Unternehmen des Jahres»; Erster Platz in Energy Risk Commodity Rankings in verschiedenen Kategorien und Märkten



Das Kundengeschäft mit Energiehandelslösungen ausbauen

- Nahe bei Kunden und am Markt, jahrelange Erfahrung
- In Europa und den USA verwaltet und vermarktet Axpo im Auftrag seiner Kunden ein Portfolio von 93 TWh aus Windenergie, Solarenergie, Biomasse und Wasserkraft
- Langfristige PPAs repräsentieren den Grossteil dieses Portfolios

TWh erneuerbarer Energie, die für Kunden verwaltet wird



Daten per: 30.09.2024

Unsere Mitarbeitenden



Viele Länder – eine Axpo

Rund 7000 Mitarbeitende der Axpo arbeiten weltweit Hand in Hand zum Wohl unserer Kunden. Die internationale Zusammensetzung der Axpo bringt unterschiedliche Hintergründe, Kulturen und Perspektiven unserer Mitarbeitenden zusammen. Was sie vereint:

«Wir ermöglichen eine nachhaltige Zukunft durch innovative Energielösungen»



Unsere Fachkräfte von morgen

Förderung von Lernenden und Talenten

- Wir investieren in die wertvollste Energiequelle der Schweiz: nämlich in unseren Nachwuchs.
- Ziel 2030: Axpo will mit rund 600 Lernenden der führende Ausbildungsbetrieb der Schweizer Energiebranche werden.
- Vielfältige Einstiegsmöglichkeiten für Studierende und Absolvierende: Ein breites Angebot an Praktika und Traineeprogrammen für einen erfolgreichen Karrierestart.
- Auszeichnung als attraktive Arbeitgeberin: Great Place to Work-Zertifizierung in 18 europäischen Ländern.
- Unsere internationale Präsenz wächst. Im letzten Geschäftsjahr 23/24 wurde rund ein Drittel aller Stellen international besetzt, dieses Geschäftsjahr sogar fast die Hälfte.
- Besonders stark wächst der Bedarf an qualifizierten Fachkräften im Bereich der erneuerbaren Energien.



Innovation

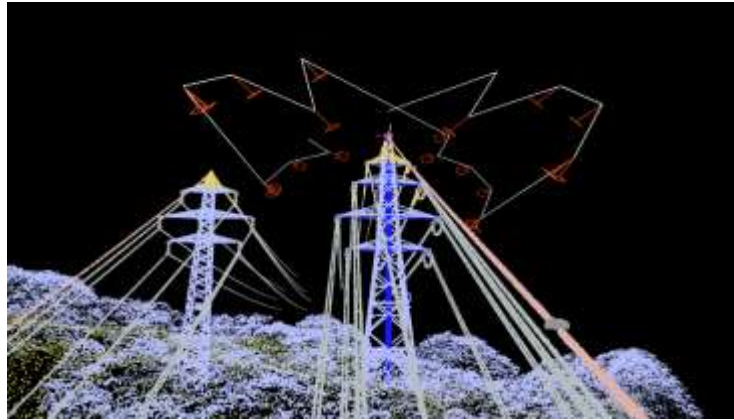


Digitale Lösungen für die Infrastruktur der Zukunft: Drei Beispiele



Building Information Modelling (BIM)

- Digitale 3D-Planung für die Netz- und Nuklearinfrastruktur
- Effizientere Bauausführung durch zentrale Datenmodelle
- Digitale Zwillinge für Betrieb und Instandhaltung
- Frühzeitige Kollisionserkennung



Netzinspektion mittels Drohnen (LINIA)

- KI-gestützt, automatisiert
- Höhere Qualität, Geschwindigkeit und Sicherheit bei Netzprüfungen
- Digitale Prozesse senken Kosten
- Integration von LINIA stärkt Axpos digitales Grid-Angebot



CKW Smart Charging App

- Mit intelligenter Elektroauto-Lade-App das Netz entlasten
- Stromnachfrage glätten
- Für die Kunden: Jährliche Gutschrift für Benutzung der App

Wir realisieren innovative Projekte



Erstes Wasserstoff-Passagierschiff der Schweiz

- Mit Wasserstoff emissionsfrei betriebenes Passagierschiff, ab 2026 auf dem Vierwaldstättersee
- Schweizweit grösste Wasserstoff-Produktionsanlage in Domat/Ems seit 2024



Freiflächenanlage "NalpSolar"

- Alpin-Solaranlage auf 2'000 m ü. M.
- Realisiert im Rahmen des Solarexpresses
- Lokale Wertschöpfung, auf Gelände das bereits für Energiegewinnung genutzt wird (Stausee Lai da Nalp)
- Stromabnahmevertrag mit SBB über 20 Jahre



Biomethan

- Erste Biogasanlage 2022 in Spanien eingeweiht. Organische Abfälle aus der Tierhaltung werden zu erneuerbarem Biogas und Strom
- Bau neuer Biogasanlagen im Gange in Italien, Portugal und Polen.



Anhang Schweiz

Der Schweiz droht Lücke von über 50 TWh

Verbrauch
in TWh

Betrachtung heute

62.8*

Produktion
in TWh

63.4*

Jahresbetrachtung 2050

88.2



- Elektromobilität
- Wärmepumpen
- Wasserstoffelektrolyse
- und mehr

35.8

52.4



- Kaum Investitionen in Wasserkraft
- Verluste durch Restwassermengen



- KKW werden vom Netz gehen



- Kaum Investitionen in Erneuerbare
- Langwierige Bewilligungsverfahren

*Durchschnitt der Jahre 2010–2019

Axpos konkrete Aktivitäten in der Schweiz



Solarenergie

- 1'000 Dachanlagen pro Jahr
- Pionierprojekte in den Bergen mit alpinen Solaranlagen (Muttsee, NalpSolar)



Windenergie

- Screening ganze Schweiz für Projektentwicklung
- Aktuelle Projekte in St. Gallen, Luzern, Graubünden
- Weitere Projekte in Entwicklung



Wasserstoff

- Erstes Wasserstoff-Passagierschiff Vierwaldstättersee ab 2026
- Produktionsanlage in Domat/Ems seit 2024
- Produktionsanlage in Bürglen und Wildegg-Brugg geplant



Wasserkraft

- Erneuerung Aarekraftwerk Klingnau
- Teilsanierung Stauanlage Gigerwald



Kernenergie

- Langzeitbetrieb der bestehenden KKW:
- KKW Beznau bis 2032/33
 - KKW Leibstadt und Gösgen-Däniken: Weiterbetrieb so lange sicher und wirtschaftlich